



Katholische Kirche
im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 22.07.2021 floatend Uhr | Simon Zalandauskas

Rückblicke

Habt ihr schon einmal vom "Vesakh-Fest" gehört? Ich auch nicht. Das ist ein buddhistisches Fest. Das Fest war eigentlich schon vor zwei Monaten. Und eigentlich sollte ich hier vielleicht über ein katholisches Fest sprechen. Aber: mir ist die Message wichtig: Bei diesem Fest nehmen sich Buddhisten Zeit dazu, um über sich nachzudenken. Also, habe ich zumindest auf Insta gelesen. Finde ich aber total Hammer! Neben dem Reflektieren, also über sich nachdenken, soll man übrigens auch Tiere frei lassen, die eigentlich geschlachtet werden sollten. Finde ich echt spannend! Zeit zum Reflektieren und zum überlegen, sich zurücknehmen also. Mal sein eigenes Verhalten ein bisschen überdenken und darauf zurückschauen. Mir ist das so wichtig, weil wir irgendwie so oft durch unser Leben "durchhuschen". Auch mein Kumpel Flo hat mir gesagt: "Nimm dir genug Zeit, um dich gedanklich neu zu sortieren. Es bringt ja nichts, wenn die Dinge einfach so an uns vorbeiziehen." Klar, vielleicht war Corona schon fast zu viel "Me-time", also Zeit nur für mich. Aber ich versuch's wirklich positiv zu sehen und wie beim "Vesakh-Fest" werde ich versuchen, auf mein Verhalten zurückzuschauen, mich zu fragen: hey, was mache ich gerade? Wo stehe ich? Was macht mich glücklich? Wie verhalte ich mich anderen gegenüber? Bin ich fair und freundlich zu anderen? Ich glaube: dafür sind so ein Vesakh-Fest, oder ein bisschen Zeit für mich, echt gut.

Simon Zalandauskas, Lemgo